

Protokoll zur Generalversammlung am 21.02.2025

TOP 1 - Begrüßung

Nadine Hustedt eröffnet die Versammlung um 19:06 Uhr im Landgasthaus Steimke in Graue. Sie stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen wurde. Besonders begrüßt sie die Ehrenmitglieder Fritz Ottermann sen., Fritz Schmädeke und Ingrid Bultmann, sowie den Bürgermeister von Wietzen Hans-Jürgen Bein.

TOP 2 - Genehmigung des letzten Jahresprotokolls

Es gibt keine Einwände aus der Versammlung und das Protokoll wird damit genehmigt.

TOP 3 - Jahresbericht

Die 1. Vorsitzende gibt einen Überblick über die im Jahr 2024 erfolgten Ereignisse und Veranstaltungen. Im Mai startet erneut die Aktion "Scheine für Vereine" bei REWE. Über 4.600 Scheine wurden für unseren Verein gesammelt. Davon haben wir uns aus dem Prämienkatalog 18 Stk. Trainingsanzüge für die Voltigierabteilung, einen Klappstehisch und ein Doppelwaffeleisen ausgesucht. Die 1. Vorsitzende bedankt sich bei allen, die beim Sammeln unterstützt haben.

In den Sommerferien fand wieder ein Zeltlager für die Voltikinder statt. Fast 20 Kinder haben auf der oberen Etage des Zuschauerbereichs ihr Nachtlager aufgeschlagen. Es wurde viel trainiert, gebastelt und gespielt. Als Abschluss fand ein Grillen mit den Eltern und Geschwistern statt. Vielen Dank an das Trainerteam und alle Helfer, die das für die Kinder möglich gemacht haben.

Das Reitturnier fand am 14. und 15. September statt. Nach dem Versuch im Jahr 2023 das Turnier bereits am Freitag beginnen zu lassen, haben wir es im letzten Jahr wieder nur an zwei Tagen stattfinden lassen, denn in den Springprüfungen sind die Nennungszahlen stark zurückgegangen. Bei optimalen Wetter konnten alle 28 Prüfungen durchgeführt werden und es haben viele Gäste und Zuschauer den Weg zur Osterbergreithalle gefunden und für eine tolle Stimmung rund um das Zelt gesorgt. Vor allem der Dressurplatz im Wald wurde von den Dressurreitern sehr gelobt. Und auch die WBO-Prüfungen waren sehr gut besucht, so dass die Teilnehmer/innen in einigen Prüfungen in bis zu drei Abteilungen an den Start gingen. Die Nennungszahlen sind mit 490 Nennungen und 230 Teilnehmern dabei ähnlich zu 2023, aber in Vergleich zu vor Corona deutlich reduziert. Vielen Dank an alle Helfer/innen, die zum guten Gelingen beigetragen haben!

Eine Woche später fand am 21. und 22. September das Voltigierturnier bei idealem Wetter statt. Im Rahmen dieses Turniers fanden auch die Meisterschaften der erst Anfang des Jahres aus den Kreisen Nienburg und Schaumburg fusionierten Pferdesportregion Nienburg-Schaumburg statt. Unsere Mannschaften waren wieder sehr erfolgreich und konnten auch mehrere Meistertitel erlangen. Und auch genossen viele Gäste und Zuschauer das umfangreiche Bewirtungsangebot und fieberten mit den teilnehmenden Teams mit. Vielen Dank auch hier allen Helfer/innen, die bei der Durchführung der Prüfungen und der Versorgung der Zuschauer und Teilnehmenden mit Speisen und Getränken beteiligt waren.

Der für den 05. Oktober geplante Orientierungsritt musste abgesagt werden. Leider hatten sich nur zwei Kutschen und 10 Gruppen angemeldet. Vielleicht war der Termin unglücklich gewählt, da dieser zum einen an einem verlängerten Wochenende nach dem Tag der deutschen Einheit und zum anderen am ersten Wochenende der Herbstferien lag. In diesem Jahr wird aber ein neuer Versuch gestartet.

In den Herbstferien fand unter der Leitung von Jan Frieling ein Abzeichenlehrgang statt. Dabei wurden 2x der Pferdeführerschein Umgang, 3x das Reitabzeichen RA 7, 2x das Reitabzeichen RA 6, 1x das Reitabzeichen RA 5 sowie 2x das Reitabzeichen RA 4 vergeben.

Am 27. Oktober fand das traditionelle Ringstechen statt. Die Voltigierer haben dabei zuerst je nach Alter und Leistungsstand im Schritt, Trab oder Galopp an der Longe die Ringe gestochen. Hier haben 10 Kinder und Jugendliche teilgenommen. Hier siegte Lena Carstens vor Leeke Heise und Luisa Hustedt. Im Anschluss haben 14 Reiterinnen und Reiter ihr Glück versucht. Wilhelm Siemering konnte die Königschleife von der Vorjahressiegerin Rebecca Siemering übernehmen. Dabei war Wilhelm nur als Zuschauer da und wurde kurzfristig überredet und nahm somit in Jeans und Straßenschuhen teil. Zur Siegerehrung brachte ihm seine Frau Elke noch eine weiße Reithose und Reitstiefel. Vielen Dank an alle Organisatoren und Mithelfer!

An diesem Nachmittag hatten wir auch zu einem Helfer-Dankes-Fest eingeladen. Alle Speisen und Getränke waren kostenlos. Trotz der etwas kurzfristigen Einladung haben viele den Weg in die Osterbergreithalle gefunden. Vielen Dank an alle Organisatoren und Mithelfer/innen für den tollen Nachmittag und auch für die Spenden in der Spardose!

Am ersten Advent fand wieder die Weihnachtsfeier statt. Es gab ein abwechslungsreiches Programm mit Voltigieren, Dressurquadrillie, Ringstechen und Western. Die Zuschauer und Teilnehmenden wurde mit Speisen

und Getränken in der weihnachtlich geschmückten Halle von den fleißigen Helfern gut versorgt. Am Ende des Tages gab es vom Weihnachtsmann wieder eine besondere Überraschung für alle kleinen Besucher.

Die Kohl- und Pinkeltour fand am 15. Februar statt. Knapp 40 Personen nahmen hieran teil. Start und Ziel war beim Gasthaus Zum Rohrbach in Glissen. Unterwegs wurde eine kleine Pause auf dem Hof von Bernd Bennemann eingelegt. Kohlkönigin wurde Janine Hellmann und Pommeskönigin wurde Marleen Pfeufer.

Nadine berichtet, dass sich über das ganze Jahr auch in der Reithalle einiges getan hat. So wurde zum Beispiel auf dem Reitplatz im Wald ein See-Container platziert und Fenster eingebaut, damit für das Reitturnier kein mobiler Richterwagen mehr erforderlich ist. Auf dem Springplatz wurden drei Fahnenmasten aufgestellt. Hier können die Banner unserer Sponsoren präsentiert werden. Beides ist eine kostenlose Spende von Fa. Schlamann Kalksandstein KG aus Lemke. Vielen Dank an Fa. Schlamann und an alle Helferinnen und Helfer, die an der Errichtung und den Umbauarbeiten beteiligt waren.

An dieser Stelle spricht die 1. Vorsitzende einen großen Dank an Susanne und Heinrich Behling aus.

Auch in diesem Jahr sind noch einige Aktionen rund um die Reitanlage geplant, bei denen Nadine gerne Behlings unterstützen möchte und auf zahlreiche Mithilfe der Vereinsmitglieder hofft.

TOP 4 – Kassenbericht

Die Kassenwartin Heike Plüschke berichtet über die Einnahmen und Ausgaben des vergangenen Jahres. Die Kasse schließt in diesem Jahr mit einem Gewinn von 6.170€. Allerdings fehlt hier noch die Rechnung von Edeka für die beiden Turnierer. Dies wird sich schätzungsweise auf ca. 2.000€ belaufen.

Die Kasse wurde von Imke Lange und Gerd Hindahl geprüft und für in Ordnung befunden. Imke Lange beantragt daher Entlastung für den Vorstand. Diese wird einstimmig von der Versammlung erteilt.

TOP 5 – Beiträge

Nadine ergänzt zu dem Kassenbericht von Heike, dass der Verein Anfang des vergangenen Jahres noch Zuschüsse in Höhe von ca. 4.000€ für das in 2023 angeschaffte Voltigierpferd Bon Voyage bekommen hat und der Gewinn sich somit auf knapp 2.000€ reduziert. In der Voltigierabteilung hat sich 2024 zwischen den Einnahmen und Ausgaben ein Differenzbetrag von fast 9.000€ ergeben. Die Jugendarbeit ist wesentlicher Zweck unseres gemeinnützigen Vereins und beschränkt sich auf den Voltigiersport. Daher ist es in Ordnung, dass die Einnahmen des Reitturniers und Orientierungsritt die Voltigierabteilung mit finanzieren. Aber der Differenzbetrag ist fast nicht mehr aufzufangen. Der Voltigierbeitrag wurde im letzten Jahr um 10€ auf 55€/Quartal erhöht, deshalb soll es nicht schon wieder eine Erhöhung geben. Die 1. Vorsitzende weist aber daraufhin, dass eine Anpassung für 2026 nicht ausgeschlossen ist und bittet um Meinungen aus der Versammlung.

Aus der Versammlung kommt die Frage, wie hoch die Beiträge in anderen Vereinen sind. Diese liegen bei 60-100€/Quartal. Christina Bock hat sich Gedanken gemacht, wo man Kosten reduzieren kann und sammelt auf den Turnieren von den Voltigieren Geld ein, um so die Startgebühr finanzieren zu können. Schwierig sieht sie es mit den Trainern, die das nicht umsonst machen und auch die großen Voltis mit einbindet. Hierzu ergänzt Nadine, dass man bei den kleinen Voltigierkindern mind. drei Helfer benötigt.

Anika Castens schlägt vor, dass man statt 2026 den Beitrag um 10€ erhöht, dieses Jahr diesen schon einmal um 5€ erhöht und dann nächstes Jahr nochmal um 5€. Nadine bittet die Versammlung um Abstimmung. 48 Personen sind dafür und es gibt vier Enthaltungen. Damit ist beschlossen, dass der Voltigierbeitrag 2025 und 2026 um jeweils 5€ erhöht wird.

TOP 6 – Wahlen

Laut Satzung stehen in diesem Jahr die Wahlen zum/zur Kassenwart/in und zum/zur stellvertretende/r Schriftführer/in an.

Heike Plüschke steht als Kassenwartin zur Wiederwahl. Aus der Versammlung kommt kein weiterer Vorschlag. Die Wahl erfolgt einstimmig und Heike Plüschke nimmt die Wahl an.

Für das Amt der/des stellvertretende/n Schriftführer/in steht Wiebke Siemering nicht erneut zur Wahl. Weitere Vorschläge aus der Versammlung kommen nicht. Der Vorstand hat sich vorab nach einem Nachfolger umgesehen und konnte Lena Seemann für das Amt gewinnen. Lena Seemann kann leider nicht persönlich bei der Jahreshauptversammlung anwesend sein, ist aber mit einer Wahl in Abwesenheit einverstanden. Aus der Versammlung erfolgt kein weiterer Vorschlag und Lena Seemann wird einstimmig gewählt.

Nadine dankt Wiebke für ihre Arbeit im Vorstand.

TOP 7 – Berichte der Ausbilder

An dem Privatunterricht bei Jan Frieling am Montag nehmen aktuell acht Reiter teil. Am Springunterricht am

Dienstagabend bei Jan Frieling nehmen zwei Leute teil. Über die Wintermonate findet am Donnerstagabend unter der Leitung von Jan Frieling das Freispringen statt. Hier kommen ab 19 Uhr bis zu 16 Pferde.
In der Ponystunde am Freitagnachmittag bei Anna-Lena Ottermann sind derzeit fünf Ponies mit Reitern.

Das Voltigieren findet aktuell am Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag statt. Dabei besteht das Trainerteam aus Christina Bock, Marie Bock, Marleen Pfeuffer, Rania Selgrad und Maike Hahndorf. Maike Hahndorf hat ihre Gruppe aber im Januar abgegeben und steht als Trainerin nicht mehr zur Verfügung. Die Nachwuchstrainer bestehen aus Ida, Marie Sophie, Martje, Femke, Ricarda und Elisa.

In der Turniersaison konnten sie insgesamt 9x den ersten, 3x den zweiten, 3x den dritten, 1x den vierten, 2x den fünften, 2x den sechsten und 1x den achten Platz erzielen. Sowohl die Galopp-Schritt-Gruppe, als auch die A-Gruppe ist jeweils Regionsmeister geworden.

Christina berichtet, dass sie Anfang des Jahres von Sabine Büchau neue Trikots gesponsort bekommen haben. Zudem konnten sie durch Spenden, wobei hier der Großteil vom Fruchtehof Schindler kam, einen Gurt für das Tonnenpferd beschaffen. Außerdem haben sie wieder ein Zeltlager durchgeführt und an einem Trainerlehrgang teilgenommen.

Nadine Hustedt findet es toll, wie die Trainer sich um die Kinder kümmern.

TOP 8 – Ehrungen

Leider haben sich bei den Reitern nicht alle auf die Anfrage ihrer Erfolge zurückgemeldet.

Insgesamt erhalten elf Reiter und zwei Voltigiergruppen Urkunden und ein kleines Präsent als Anerkennung für ihre Erfolge. Zusätzlich wird beim Springen erwähnt, dass in der letzten Turniersaison 12x der erste Platz erzielt und davon 11 Siege durch Lena Ehrhardt erritten wurden.

Außerdem werden unsere Mitglieder für ihre langjährigen Vereinszugehörigkeiten geehrt. Nadine Hustedt ergänzt, dass man bitte auf den Vorstand zukommen soll, falls bei den älteren Jahrgängen etwas nicht stimmt, da vor ca. 1980 nicht alle Daten korrekt sind.

Folgende Mitglieder wurden geehrt:

Für 10 Jahre Mitgliedschaft: Helke Tjara Dierks, Emke Dinkelbach, Karolin Greis, Lovis Greis, Luise Greis, Volker Kammann, Bernd Löhmann, Greta Löhmann und Jule Löhmann

Für 25 Jahre Mitgliedschaft: Ina Ludwig, Tabea Ludwig, Rebecca Siemering, Andrea Sommer und Brian Süßenbach

Für 40 Jahre Mitgliedschaft: Carsten Albers, Christian Albers, Jan Frieling und Anke Lehmkuhl

Für 55 Jahre Mitgliedschaft: Hermann Kastens und Heike Plüschke

Für 60 Jahre Mitgliedschaft: Friedrich Immoor

TOP 9 – Verschiedenes

Hans-Jürgen Bein, der Bürgermeister von Wietzen, hat seine Rede vor den Ehrungen gehalten, da er noch eine weitere Einladung hat. Er dankt für die Einladung und richtet Grüße vom Rat und von der Gemeinde Wietzen aus. Er dankt den Trainern, Betreuern und Eltern für ihren Einsatz und findet die vielen Platzierungen der Voltigierer toll. Er findet es gut, dass die Zahlen im Auge behalten werden und den Beitrag vorzeitig leicht anzuheben, bevor das Geld wegen evtl. einem kranken Pferd oder wetterbedingt schlechtem Turnier weg ist. Zudem gratuliert er allen Gewählten und Wiedergewählten und wünscht alles Gute für 2025.

Zum Dörpshus möchte er noch erwähnen, dass die Aktivitäten voll im Gange sind und die Einweihung für ca. September 2025 geplant ist und fragt, ob vielleicht eine Voltigiereinlage vor dem Dörpshus zur Einweihung möglich ist. Die Bezuschussung von ca. 500.000€ vom letzten Jahr wurde bewilligt. Es beläuft sich auf eine Investition von 1,0-1,2 Mio.€.

Die 1. Vorsitzende Nadine Hustedt gibt die aktuelle Mitgliederzahl bekannt. Der Verein hat insgesamt 215 Mitglieder die sich aus 118 aktiven Mitgliedern, wovon 43 Voltigierer sind und 97 passiven Mitgliedern zusammensetzt. Zum Vorjahr sind das vier Mitglieder weniger.

Nadine Hustedt stellt die Termine für das kommende Jahr vor.

Unter anderem möchten wir am 22. März am Showwettkampf der Vereine in Verden teilnehmen und in den Sommerferien soll ein Zeltlager stattfinden.

Weiter informiert Nadine, dass man sich gerne melden kann, wenn jemand bei der Organisation für das Dressur- und Springturnier unterstützen möchte oder Wünsche für Prüfungen hat.

Außerdem werden bei dem Voltigierturnier auch wieder die Regionsmeisterschaften ausgetragen.

In den Osterferien wird voraussichtlich ein Abzeichenlehrgang in der Osterbergreithalle stattfinden. Wer Interesse an der Teilnahme hat, kann sich schon mal bei Jan Frieling oder Nadine Hustedt melden.

Im Oktober soll wieder der Orientierungsritt stattfinden. Hierfür werden Helfer für die Organisation, Spiele und Bewirtung gesucht.

Das Ringstechen findet am 26.10 statt und wird wieder mit dem Helfer-Dankes-Fest kombiniert.

Für die Weihnachtsfeier am 1.Advent würde Nadine sich über Anregungen und Ideen für ein abwechslungsreiches Programm freuen.

Ebenso erinnert sie daran, dass bei Änderungen von Mitgliedsdaten Anna-Lena Ottermann zu kontaktieren ist und wer noch nicht in der Hallenbelegungsgruppe ist, einen Trainer ansprechen soll.

Außerdem gibt es nun WLAN in der Reithalle. Gegen eine Gebühr von 12€/Jahr und Unterzeichnung der Nutzungsvereinbarung erhält man die Zugangsdaten.

Die 1.Vorsitzende berichtet, dass es gerne wieder mehr Lehrgangsangebote im Verein für alle Sparten geben soll. Als Erstes ist ein Dressur-Turniertrainingstag mit Sandra Frieling für April geplant. Hier können die Reiter eine Dressuraufgabe ihrer Wahl vorreiten, bekommen anschließend einen richterlichen Kommentar und haben die Möglichkeit die Aufgabe ein zweites Mal zu reiten.

Jan Frieling möchte einen Erste-Hilfe-Kurs für Trainer im April oder Mai über den PSV organisieren.

Um die Vereinskasse etwas aufzufüllen, möchte der Verein gerne kleine Events ausrichten. Die Überlegungen sind an Himmelfahrt eine Rasstation mit Getränken anzubieten und sich mit einem Stand auf dem Weihnachtsmarkt in Wietzen oder Bücken zu beteiligen. Für weitere Ideen und Vorschläge sind wir dankbar und natürlich kann dies nur mit engagierten Mitgliedern durchgeführt werden.

Nadine Hustedt kündigt an, dass es wieder einige Arbeitsdienste in und um die Reithalle geben wird. Und für die geplanten Veranstaltungen sind natürlich wieder allgemeine Reinigungsarbeiten, Vor- und Nachbereitungen sowie die Unterstützung auf der Veranstaltungen selbst notwendig. Im letzten Jahr wurde auch die angekündigte WhatsApp-Helfergruppe ins Leben gerufen, mit der wir jetzt auch viele unserer Helfer, die nicht Mitglieder in den vorhandenen Gruppen wie "Hallenbelegung" oder "Voltieltern" sind, erreichen können. Leider ist es trotzdem sehr schwierig und mühsam, genügend Helfer für die Veranstaltungen zusammen zu bekommen. Noch einmal möchte Nadine darauf aufmerksam machen, dass es nur durch die Einnahmen, die wir durch die Bewirtung bei den verschiedenen Veranstaltungen erzielen, möglich ist, Anschaffungen zu tätigen und die Jugendarbeit, die zur Zeit im Wesentlichen durch die Voltigiersparte erbracht wird, aufrecht zu halten.

Daher weist Nadine Hustedt nochmal auf die zu leistenden fünf Arbeitsdienststunden pro Mitglied hin. Dies wird bislang nicht kontrolliert, sondern basiert auf Vertrauen. Dies führt allerdings immer wieder zu Diskussionen bei den Vorstandstreffen, ob man z.B. Arbeitskarten einführen sollte. Daher bitte Nadine nach Meinungen aus der Versammlung. Lena Bammann ist gegen Arbeitskarten, da sie es unbürokratisch findet und man sehr hinterher sein muss. Nadine Hustedt ist dagegen, weil viele helfen, die gar nicht Mitglied sind. Marleen Pfeuffer schlägt vor, die Namen der Helfer bei jedem Arbeitsdienst aufzuschreiben. Nadine berichtet, dass wir das 2024 schon gemacht haben und auch Geld eingesammelt haben, worauf Mitglieder ausgetreten sind. Britta Grohs sagt, dass es eine feste Linie benötigt, um das Geld einsammeln zu können und schlägt vor, dass es Teilnehmerlisten gibt, wo jeder Helfer sich selbst abhakt. Nadine findet hier die Kontrolle schwierig. Nicht das viele in der 1.Jahreshälfte ihre Stunden ableisten und zum Turnier fehlen. Christian Albers berichtet vom Verein aus Hülßen, die 2024 zur Probe den Mitgliedsbeitrag erhöht haben und wer hilft, bekommt eine Ermäßigung auf den Beitrag. Da gibt es 1x im Monat einen Arbeitsdienst und die Helfer tragen sich selbst in eine Liste ein. Nadine bedankt sich für die Beiträge und verkündet, dass das Thema in der Vorstandssitzung nochmal diskutiert wird.

Fritz Ottermann fragt, ob man für passive Mitglieder vielleicht auch den Beitrag um 5-10€ erhöhen möchte. Nadine möchte sich informieren, wie das in anderen Vereinen gehandhabt wird und das man das für 2026 diskutieren kann.

Fritz Schmädeke wirbt für den Showwettkampf der Vereine und hilft gerne bei den Vorbereitungen. Außerdem wünscht er viel Spaß, Glück und Erfolg.

Zudem hat er 20 Platten 50x70cm aus der Stadthalle in Bremen, falls der Verein hierfür eine Verwendung hat.

Nadine Hustedt schließt die Versammlung um 20:41 Uhr und wünscht guten Appetit.